

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 26.07.2011	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2011/0261 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Radroute Malcher Schneise
Kosten: 28.000 Euro

Vorlage vom: 18.07.2011

Beschlussvorschlag:

1. Der Herrichtung der Malcher Schneise als Radroute zwischen Eberstadt und Malchen wird zugestimmt.
2. Der Finanzierung aus dem städtischen Investitionshaushalt, Kostenstelle 066-100-1000, Investitions-Nr. 08066-6091 – Ausbau von Radwegen – wird zugestimmt.

Anlagen: Übersichtslageplan Radroute Malcher Schneise

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 18.07.2011

Die Hauptradverbindung zwischen dem Darmstädter Stadtteil Eberstadt und dem Seeheim-Jugenheimer Ortsteil Malchen verläuft über die Seeheimer Straße und Malcher Straße (Gemarkung Eberstadt) / Bergstraße (Gemarkung Malchen). Die Malcher Straße / Bergstraße ist als Landesstraße L 3100 gewidmet und verfügt lediglich über Standstreifen als Angebote für den Radverkehr. Erschwerend kommt hinzu, dass Radfahrer die schnell befahrene L 3100 in Fahrtrichtung Süden zweimal ungesichert queren müssen. Diese Verbindung wird daher insbesondere von unsicheren Radfahrern (Erwachsene mit Kindern, Senioren etc.) nicht angenommen. Das Amt für Straßen- und Verkehrswesen Darmstadt plant zwar einen Radweg entlang der L 3100, der allerdings in den nächsten Jahren nicht finanziert ist.

Eine Alternativroute existiert mit der Malcher Schneise zwischen Palisadenstraße / Eberstadt und Dieburger Straße / Malchen. Es ist zu erwarten, dass auch nach dem angestrebten Radwegbau an der L 3100 die Alternativroute von Freizeitradlern, insbesondere mit Kindern, genutzt wird. Die überwiegend im Wald verlaufende Alternativroute ist in einem schlechten Zustand (u.a. Baumwurzeln).

Der Ausbau der Alternativroute Malcher Schneise in einer Breite von 2,5 Metern wird in wassergebundener Decke durchgeführt. Die Kosten für das ca. 1.300 m lange Teilstück auf Eberstädter Gemarkung trägt die Stadt Darmstadt. Die Kosten für das ca. 100 m lange Teilstück auf Malcher Gemarkung beabsichtigt die Gemeinde Seeheim-Jugenheim zu übernehmen. Die Arbeiten werden in Zusammenarbeit mit dem Forst durchgeführt.

Kostenberechnung Anteil Stadt Darmstadt

1. Vermessungskosten			2.000,00 Euro
2. Maschinenarbeiten nördlich B 426	650 m	x 1,90 Euro/m	1.235,00 Euro
3. Maschinenarbeiten südlich B 426	640 m	x 2,10 Euro/m	1.344,00 Euro
4. Sickermulden u.ä. südlich B 426	640 m	x 1,80 Euro/m	1.152,00 Euro
5. Schottertragschicht 0/32	975 t	x 11,60 Euro/t	11.310,00 Euro
6. Brechsand 0/2	200 t	x 10,30 Euro/t	2.060,00 Euro
7. Wegweisende Beschilderung			<u>2.000,00 Euro</u>
Nettokosten			21.101,00 Euro
+ 19 % Mehrwertsteuer			4.009,19 Euro
+ Unvorhergesehenes und zur Rundung			<u>2.889,81 Euro</u>

Gesamtkosten **28.000,00 Euro**

Darmstadt, 18.07.2011
III-66/2 L – Ry-Wg
Nst. 2716

Die Dezernentin III

Der Dezernent IV

Brigitte Lindscheid
Stadträtin

André Schellenberg
Kämmerer